

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Das Jahr 1931

Das Jahr 1931 ist nach dem Gregorianischen Kalender ein gemeines Jahr von 365 Tagen. In demselben ist die goldene Zahl 13, die Epacten oder Mondeszeiger XI, der Sonnenzirkel 8, der Sonntagsbuchstabe D. Von Weihnachten bis Aschermittwoch sind 54 Tage = 9 Wochen, 5 Tage. Fastingslänge 42 Tage = 6 Wochen. Das  $\dagger$  bedeutet die in der röm.-kath. Kirche gebotenen Fasttage. Die Evangelien sind für die Katholiken nach dem römischen Messbuche, für Protestanten nach dem protestantischen Kirchenrituale geordnet. Alle Zeitangaben beziehen sich auf mitteleuropäische Zeit. Das Jahr der Juden 5691 endet am 11. September, am 12. beginnt das neue Jahr 5692, dasselbe ist ein Schaltjahr von 385 Tagen. Die mit  $\times$  bezeichneten Festtage werden streng gefeiert.

## Bewegliche Feste.

Septuagesimä . . . 1. Febr.	Ch. Himmelfahrt 14. Mai
Aschermittwoch 18. "	Pfingstfest . . . 24. "
Palmsonntag . . . 29. März	Dreifaltigkeitstf. 31. "
Osterfest . . . 5. April	Fronleichnamstf. 4. Juni
Bitttage 11., 12., 13. Mai	1. Adventsontag 29. Nov.

## Die vier Quatember.

Erster 25., 27., 28. Feber, Zweiter 27., 29., 30. Mai, Dritter 16., 18., 19. Septemb., Vierter 16., 18., 19. Dez.

## Mondesviertel.

☾ Neumond      ☾ Erstes Viertel      ☀ Vollmond  
☾ Letztes Viertel

## Die vier astronomischen Jahreszeiten.

Frühlingsanfang 21. März, 3 Uhr 08 Min. abends, die Sonne tritt in das Zeichen des Widder.  
Sommeranfang 22. Juni, 10 Uhr 28 Min. morgens, die Sonne tritt in das Zeichen des Krebses.  
Herbstanfang 24. September, 1 Uhr 4 Min. nachm., die Sonne tritt in das Zeichen der Waage.  
Winteranfang 22. Dezember, 8 Uhr 30 Min. abends, die Sonne tritt in das Zeichen des Steinbock.

## Die zwölf Zeichen des Tierkreises.

♈ Widder    ♋ Krebs    ♌ Waage    ♍ Steinbock  
♊ Stier    ♌ Löwe    ♍ Skorpion    ♎ Wassermann  
♏ Zwillinge    ♎ Jungfrau    ♏ Schütze    ♐ Fische

## Von den Finsternissen.

Im Jahre 1931 finden drei Sonnen- und zwei Mondes-Finsternisse statt, von denen in unserer Gegend nur das Ende der beiden Mondesfinsternisse teilweise sichtbar ist.

### 1. Totale Mondesfinsternis am 2. April.

Beginn um 6 Uhr 27 Min., Mitte 9 Uhr 7 Min., Ende 11 Uhr 50 Min. nachts, mitteleurop. Zeit.

Der Anfang dieser Finsternis ist sichtbar in den westlichen Teilen des Stillen Ozeans, in Asien,

Australien, im Indischen Ozean, in Europa außer den westlichen Teilen. Das Ende ist in Asien mit Ausnahme der östlichen Teile, im Indischen Ozean, in Europa, Afrika, Atlantischen Ozean und in den westlichen Teilen von Südamerika zu sehen.

### 2. Partielle Sonnenfinsternis am 17.—18. April.

Anfang 11 Uhr 58 Min., Mitte 18., 1 Uhr 46 Min., Ende 3 Uhr 30 Min. morgens.

Diese Finsternis ist nur in Asien mit Ausnahme der östlichen und südwestlichen Teile, im nordöstlichsten Teil von Europa und im nördlichen Eismeer sichtbar.

### 3. Partielle Sonnenfinsternis am 12. September.

Anfang 5 Uhr 13 Min., Mitte 5 Uhr 40 Min., Ende 6 Uhr 10 Min. morgens.

Sichtbar nur in Alaska und an der Ostspitze von Asien

### 4. Totale Mondesfinsternis am 26. September.

Beginn 5 Uhr 41 Min., Mitte 8 Uhr 48 Min., Ende 11 Uhr 54 Min. nachts.

Der Anfang dieser Finsternis ist in den westlichen Teilen des Stillen Ozeans, in Asien, Australien, Indischen Ozean und in Europa mit Ausnahme der nordwestlichen Teile, sichtbar. Das Ende ist in Asien mit Ausnahme der nordöstlichen Teile, im Indischen Ozean, in Europa, in Afrika, Atlantischen Ozean und im östlichen Teile von Südamerika sichtbar.

### 5. Partielle Sonnen-Finsternis am 11. Oktober.

Anfang 12 Uhr, Mitte 1 Uhr 56 Min., Ende 3 Uhr 50 Min. abends.

Diese Finsternis kann nur in Südamerika mit Ausnahme der nördl. u. nordöstl. Teile, im südl. Atlantischen Ozean und im südl. Eismeer gesehen werden.

## Vom Jahresregenten.

Nach der abergläubischen Meinung der alten Astrologen soll im Jahre 1931 der Planet Jupiter herrschen. Derselbe ist der größte Planet unseres Sonnensystems, ist 1300 mal größer als unsere Erde, sein Durchmesser beträgt ca. 143.765 Mill. km. Seine Dichte ist aber bedeutend geringer als die der Erde: 1.4 = 5.6. Die Entfernung von der Sonne und Erde beträgt 775 Mill. km. Am seine Achse dreht er sich in 9 St. 55 Minuten 27 Sekunden. Um die Sonne in 4330 Erdentagen in fast 12 Jahren. Auf seiner Bahn wird er von 8 Monden begleitet. Er besitzt auch eine Atmosphäre. Mit starken Fernrohren sieht man auf einer Oberfläche sehr interessante Streifen, welche ihre Lage verändern und wahrscheinlich von dichten Gasen, welche in Wolkenform dem Planeten entströmen, herrühren dürften und durch die schnelle Rotation desselben immer in Bewegung sind. Erkennlich ist er durch sein helleuchtendes Licht ähnlich der Venus. Der Einfluss des Planeten auf die Erde, den ihm die Alten zugeschrieben, ist nur Aberglaube, den man nicht verbreiten, sondern bekämpfen soll.